

TERMINE

Arbeitskreis der Erwerbslosen

■ 1. März, 10 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Straße 2, 70174 Stuttgart

Ortsjugend-Ausschuss

■ 1., 16. und 31.3., 17.45 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Straße 2, Stuttgart

Senioren-Versammlung, Böblingen/Sindelfingen

■ 7. März, 14.30 Uhr
Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essones-Platz 10, 71063 Sindelfingen

Senioren-Versammlung, Filder

■ 15. März, 14.30 Uhr
Allianz Stadion-Sportheim, Heßbrühlstr. 19, 70565 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Cannstatt

■ 14. März, 14.30 Uhr
TSV-Heim Münster, Neckartalstr. 261, 70376 Stuttgart

Senioren-Versammlungen, Innenstadt

■ 23. März, 14.30 Uhr
Altes Feuerwehrhaus, Möhringer Str. 56, 70199 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Leonberg

■ 31. März, 14.30 Uhr
Eltinger Hof, Hertichstr. 30, 71229 Leonberg

► www.stuttgart.igm.de/termine

Impressum

IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Straße 2
70174 Stuttgart
Telefon 0711-16278-0
Fax 0711-16278-49
E-Mail:
stuttgart@igmetall.de

Internet:
► www.stuttgart.igm.de
Redaktion:
Hans Baur (verantwortlich),
Jordana Vogiatzi



8. März 2011: 100 Jahre Internationaler Frauentag

100 Jahre Frauentag

WEI-BA, WEI-BA, WEI-BA!

Der Ortsfrauenausschuss der IG Metall Stuttgart begeht einen »nährischen« 100. Internationalen Frauentag.

Zum 100. Mal jährt sich am 8. März 2011 der Internationale Frauentag. Dieses Jahr ist das der Faschingsdienstag. Der Ortsfrauenausschuss (OFA) der IG Metall Stuttgart begeht dieses besondere Jubiläum mit einem eigenen Faschingswagen beim Stuttgarter Faschingsumzug. Das Motto: 100 Jahre Weiba[WIRTSCHAFT]: So alt sehen sie gar nicht aus!

In typischer Kleidung repräsentieren die Frauen mit ihren Kostümen einen Querschnitt der letzten 100 Jahre. Berühmte Frauen, wie Clara Zetkin und Rosa Luxemburg sind ebenso vertreten, wie die 60er Jahre mit »Let's Twist

again« oder die Migrantin mit »Isse Seiße gelaufen«. Der Schlachtruf: Ein dreifach donnerndes Wei-ba, Wei-ba, Wei-ba!

Der Beginn des Umzuges ist um 13.30 Uhr.

Die Route verläuft über die Bolzstraße, Schlossplatz, Planie, Karlsplatz, Münzstraße, Marktplatz, Marktstraße, Eberhardstraße, Tübingerstraße bis zur Brauerei Dinkelacker.

Die Ansage der einzelnen Gruppen erfolgt am Marktplatz. ■

Mehr Informationen und Materialien zum Download auf:

► www.stuttgart.igm.de/frauen

Atomausstieg in die Hand nehmen

Menschenkette vom AKW Neckarwestheim nach Stuttgart

Tausende Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet sollen am 12. März eine große Aktions- und Menschenkette zwischen der Landeshauptstadt Stuttgart und dem AKW Neckarwestheim bilden. Mit der Aktion soll zwei Wochen vor der Landtagswahl gegen die Entscheidung der Bundesregierung protestiert werden, die die Laufzeiten der Atomkraftwerke über das Jahr 2040 hinaus verlängert hat.



Mehr Infos dazu gibt es auf:

► www.anti-atom-kette.de

IN KÜRZE

Tag gegen Rassismus

Der Internationale Tag gegen Rassismus am 21. März prangert Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und ethnische Diskriminierung an. Sharpeville, Südafrika: Am Vormittag des 21. März 1960 finden sich an verschiedenen Plätzen des Townships nahe Johannesburg rund 20 000 Menschen zusammen. Sie folgen einem Aufruf des Pan Africanist Congress (PAC), der eine fünftägige gewaltfreie und friedliche Protestaktion angekündigt hat. Die Menschen demonstrieren gegen die Passgesetze des Apartheid-Regimes, das die scharfe Trennung von Wohn- und Geschäftsbezirken für Weiße, Schwarze, Inder und »Coloureds« vorsehen. Die Demonstranten bewegen sich friedlich in Richtung der Polizeistation von Sharpeville, werden jedoch von der Polizei mit niedrig fliegenden Flugzeugen und Tränengas in Schach gehalten. Die Situation eskaliert. Angeblich als Reaktion auf Steinewerfer schießt die Polizei in die Menge. Als die Menschen in Panik fliehen, schießt die Polizei weiter. 69 Menschen werden getötet, viele teilweise schwer verletzt, darunter viele Frauen und Kinder.

Zum Gedenken an das Massaker von Sharpeville rufen die Vereinten Nationen 1966 den 21. März als »Internationalen Tag für die Beseitigung von Rassendiskriminierung« aus.

1996 setzt Nelson Mandela in Sharpeville die neue demokratische Verfassung Südafrikas in Gang. Der 21. März wird in Südafrika als »South African Human Rights Day«, als der »Südafrikanische Tag der Menschenrechte« begangen.